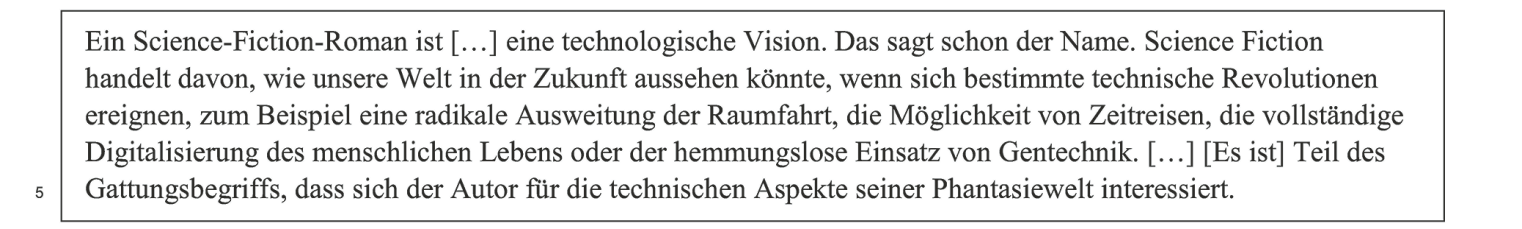
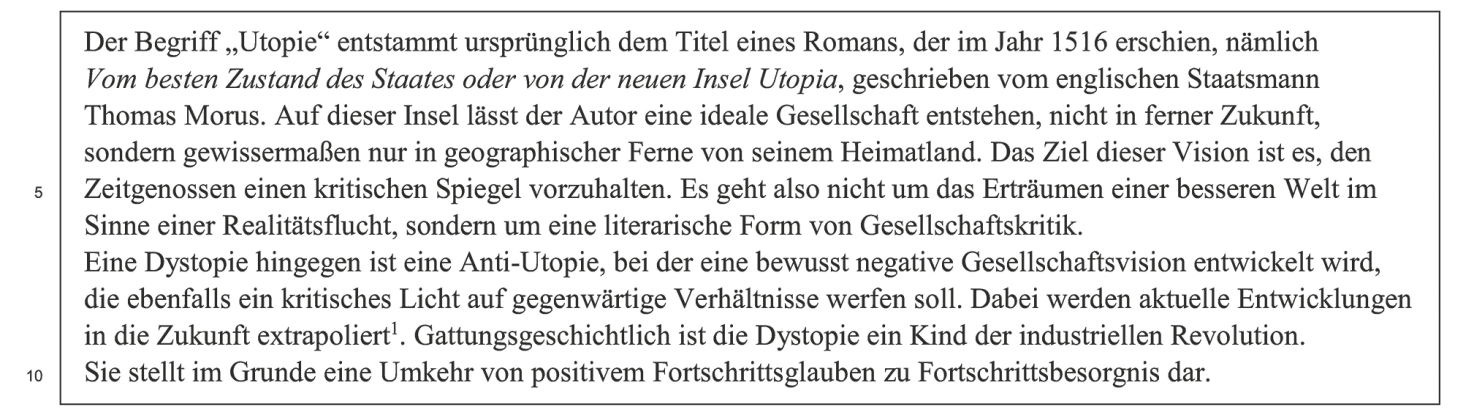
Gattungsfragen erörtern

 1  Überprüfen Sie anhand der folgenden Definition von Juli Zeh die Frage, ob Corpus Delicti   
ein Science-Fiction-Roman ist.

Quelle: Juli Zeh: Fragen zu Corpus Delicti. btb, München 2020, S. 117 f.

 2  Lesen Sie sich die folgende Definition der Autorin zu den literarischen Gattungen Utopie und Dystopie durch. Welchen genrebezogenen Untertitel würden Sie demnach Corpus Delicti geben: Utopie oder Dystopie von einem zukünftigen (besseren oder schlechteren) Leben? Begründen Sie Ihre Entscheidung.

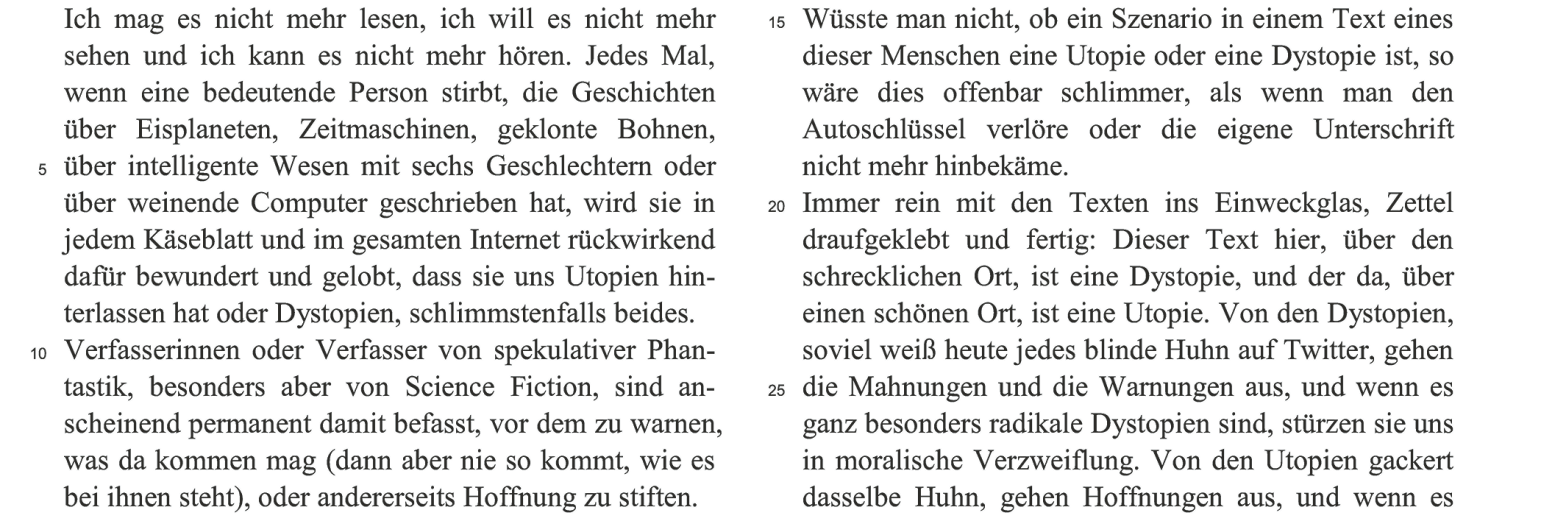
1 extrapolieren: aus bekannten Daten oder Umständen eine Prognose ableiten

Quelle: Juli Zeh: Fragen zu Corpus Delicti. btb, München 2020, S. 119

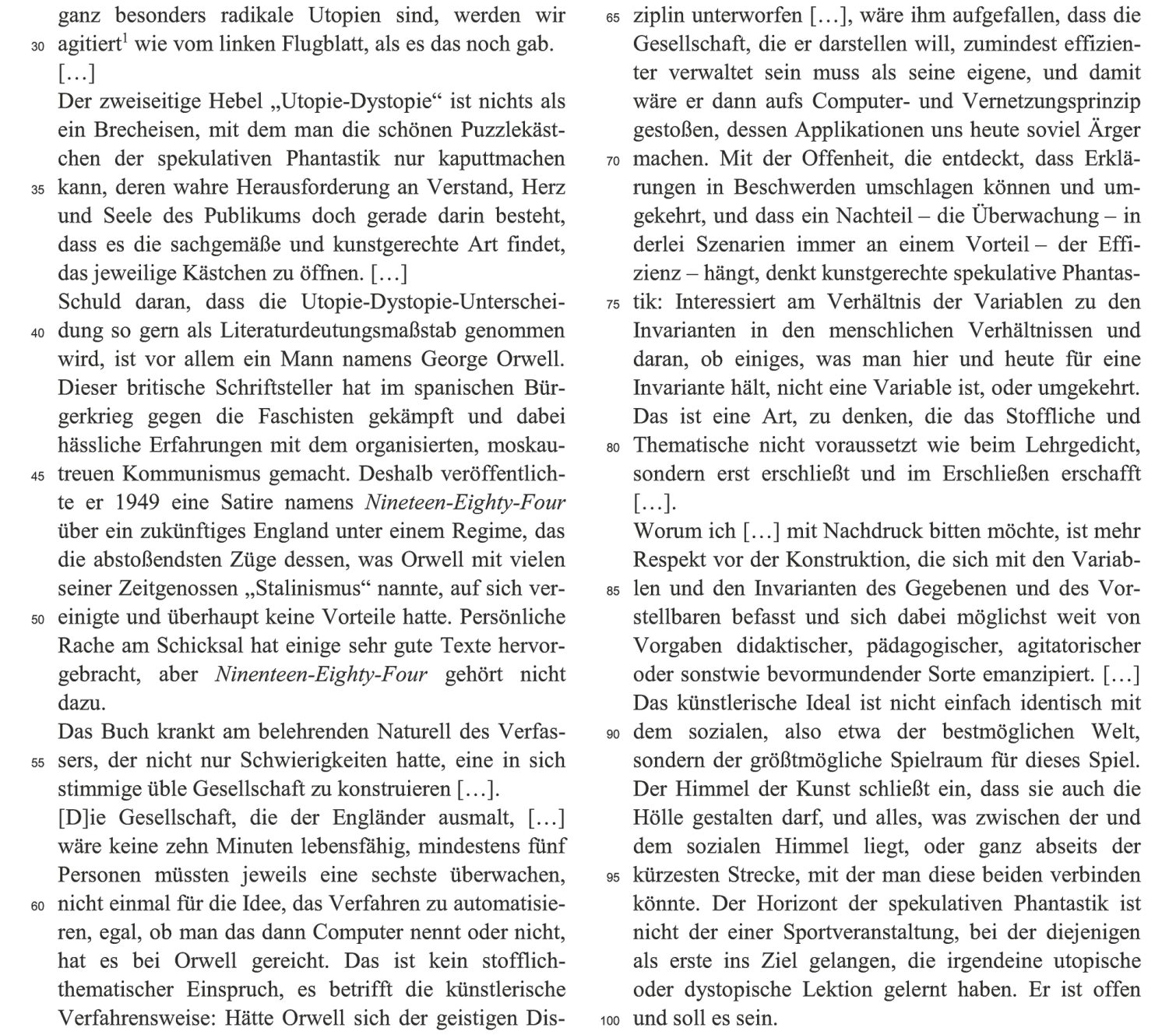
 3  Zählen Sie klassische und gegenwärtige Stoffe aus Literatur und Film auf, die sich dem Genre der Dystopie zuordnen lassen.

 4  Der Science-Fiction-Spezialist Dietmar Dath hat auf einer Tagung über Utopien und Dystopien   
die vereinfachende Deutung seines Lieblingsgenres kritisiert. – Lesen Sie den stark gekürzten Vortrag und fassen Sie seine Hauptthesen in eigenen Worten zusammen.

Dietmar Dath: Kunst als Hoffnung, Kunst als Angst (2018)



1 agitieren: politisieren, jemanden offensiv beeinflussen, auf jemanden einwirken, Propaganda machen

Quelle: Dietmar Dath: Kunst als Hoffnung, Kunst als Angst. (24.11.2018)   
Unter: https://www.derstandard.de/story/2000092082372/autor-dietmar-dath-kunst-als-hoffnung-kunst-als-angst (Zugriff 29.03.2021, gek.)

 5  Vergleichen Sie Daths Einwände gegen die Reduzierung der Science-Fiction-Literatur   
mit Juli Zehs Definitionen.

 6  Wenden Sie Daths Kritik auf Corpus Delicti an. Schreiben Sie eine Einschätzung über den Roman   
aus seiner Sicht.